

Sehen, schmecken, hören, fühlen ... alles ist erlaubt!

Gerne möchte ich Ihnen vor unserem gemeinsamen Bauernhoftag innerhalb des Projekts „Muh die Kuh“ einen ganz kurzen Einblick in des Konzept geben nach dem ich innerhalb meiner Hofführungen arbeite.

Bevor wir gemeinsam Butter herstellen haben wir ca. eine Stunde Zeit den Hof zu erkunden. Die Kinder sollen hierbei ihre ganz eigenen Erfahrungen machen und mit allen Sinnen in die Bauernhofwelt eintauchen.

Und genau so geht es auch los.

Ein Sinn meldet sich weil er angesprochen wird, weil ihm etwas auffällt und weil er eine Frage dahinter hat!

Unsere gemeinsame Führung auf dem Gründlehof hat zum heutigen Zeitpunkt noch keinen Ablauf. Die Kinder gestalten die Reise durch den Hof, denn die Sinne sind das Tor nach Innen, durch sie wird Interesse geweckt.

Sie sind als begleitende Erzieherinnen dazu eingeladen sich in jeder Begegnung genau so angesprochen zu fühlen wie die Kinder. Sie sind jedoch für die Zeit auf dem Hof von i Pflicht entbunden die Kinder aufzuklären oder zu lenken. 😊

Denn wenn jemand mit einer Frage kommt und mit 100 Fragen geht, dann ist Interesse geweckt und mehr kann ich mir nicht wünschen.

Ich habe 2010 nach den Methoden des „Erfahrungsfeld Bauernhof e.V.“ nach Hugo Kükelhaus gelernt Themen der Lebensmittelerzeugung zu vermitteln und setze seither darauf Führungen nach diesem Prinzip aufzubauen. Bei Interesse kann ich Ihnen gerne mehr Hintergrund Informationen zukommen lassen oder Sie einladen sich unter www.efb-ev.org zu informieren.